

Semesterprojekte

In den ersten beiden Master-Semestern steht den Studierenden ein breites Angebot von Projektseminaren zur Auswahl, darunter auch solche, die in Kooperation mit realen Akteuren der Nachhaltigkeit aus Wirtschaft und Wissenschaft stattfinden. Projekte beinhalten alle wesentlichen Schritte nachhaltigen Projektmanagements. Im dritten Semester (dem ersten Semester in der Studiengangsvariante mit 60 Credit Points) wird eine eigene Projektidee entwickelt und aus diversen Perspektiven beleuchtet. Dieses Projekt kann, muss aber nicht, zur praktischen Masterarbeit hinleiten, die im darauffolgenden Semester entwickelt wird.

Reflexion & Entwicklung

Unterstützt durch Professor*innen und andere erfahrene Lehrkräfte sowie die Kommiliten*innen reflektieren und optimieren die Studierenden ihre gestalterische Entwicklung und ihre individuellen Portfolios durch regelmäßige Besprechungs-, Feedback- und Reflexionsangebote. Dies sind vor allem:

- Besprechungsrunden
- Forum zur Reflexion und Entwicklung
- Erstellung eines gestalterischen Portfolios, das auch zu Bewertungszwecken während oder nach dem Studium genutzt werden kann.

Nachhaltigkeit

Die Nachhaltigkeitsmodule im Master-Studiengang decken die aktuelle Nachhaltigkeitsforschung in ihrer ganzen Breite ab. Zusammengefasst unter den drei großen »P« der Nachhaltigkeit behandeln die Module folgende Themenspektren:

- Fokus »Planet«: Vermittlung des aktuellen Forschungsstandes zu den anthropogenen Veränderungen der Biosphäre und Analyse unternehmerischer Entscheidungen hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf Biosphäre und Gesellschaft.
- Fokus »People«: Untersucht wird die Relevanz von Wertschöpfungsketten in Bezug auf Natur- und Ressourcenverbrauch, Kreislauffähigkeit und Emissionen. Ansätze wie Circular Design, Effizienz, Konsistenz und Suffizienz werden erschlossen und auf die Arbeit von Projektmanager:innen bezogen.
- Fokus »Prosperity«: Analyse langfristiger Entwicklungslinien im Hinblick auf Nachhaltigkeit; ethische, religiöse und gendertheoretische Dimensionen der Nachhaltigkeit im Zusammenhang gesellschaftlicher Transformation.

Management by Design

Die Vermittlung von Managementkompetenzen im Kontext von Nachhaltigkeit wird im Master-Studiengang aus drei Perspektiven geleistet:

- Fokus »Frameworks«: Die Lehrveranstaltung erschließt den jeweils aktuellen regulatorischen Rahmen für Nachhaltigkeitsberichterstattung (z.B. CSR-Berichtspflichten, Lieferkettenverantwortung und EU-Taxonomie).
- Fokus »Entrepreneurship«: In diesem Modul erhalten die Studierenden Einblick in Unternehmenswirklichkeiten. Es werden verschiedene Unternehmenskonzepte vorgestellt, analysiert und im Diskurs mit den Studierenden kritisch hinterfragt im Hinblick auf Aspekte wie Selbstverständnis (Sinn, Antrieb, Passion), Vision und Mission, Macht, Verantwortung und Gewinnstreben.
- Fokus »Transformation«: Positionen, Praktiken und Texte der Transformationsforschung und ihrer Bedeutung für eine nachhaltige Entwicklung in Unternehmen und Organisationen, aber auch auf gesamtgesellschaftlicher Ebene werden analysiert und angewendet. Dazu gehören auch politische, soziologische, psychologische und kulturwissenschaftliche Perspektiven.

Designpraxis

In den ersten beiden Master-Semestern stehen auch Designpraxis-Seminare auf dem Programm. Es kann zwischen Grundlagen- und Fortgeschrittenenseminaren gewählt werden, die jeweils in den Schwerpunkten Kommunikationsdesign, Produktdesign, Illustration und Fotografie angeboten werden. Im Einzelnen können dabei Themenfelder behandelt werden wie z. B.:

- Animation
- Corporate Design
- Editorial Design
- Filmdesign
- Illustration
- Interface Design
- Fotografie
- Möbeldesign
- Plakatgestaltung
- Produktgestaltung
- Typografie
u. v. m.

Masterarbeit

Die Masterarbeit besteht aus einem praktischen und einem theoretischen Teil und stellt den krönenden Abschluss des Studiums dar. Im praktischen Teil wird ein selbstgewähltes Thema aus dem Bereich Nachhaltiges Design in einen konsistenten, innovativen und konzeptstarken Designentwurf überführt. Die theoretische Masterarbeit betrachtet das Thema der praktischen Masterarbeit aus wissenschaftlicher Sicht und leitet das Gestaltungskonzept der praktischen Arbeit methodisch und inhaltlich her.